

Fenster schließen



21.03.2010

## Laufenburg Rebellen mobilisieren Mitstreiter

**Die Kammer-Rebellen am Hochrhein organisieren sich. Sie laden Handwerksbetriebe zu einem Treffen am Freitag in Niederhof ein**



Laufenburg/Murg (von) Die fünf Kammer-Rebellen aus Laufenburg, Murg und Waldshut wollen Nägel mit Köpfen machen. Am Freitag, 26. März, 20 Uhr wollen sie sich im Gasthof „Engel“ in Niederhof mit anderen Handwerkern treffen, die ebenfalls Probleme mit der Pflichtmitgliedschaft in der Berufskammer haben. Auch ein Vertreter des Bundesverbands für freie Kammern wird kommen. Eingeladen ist auch der Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz.

Dies erklärte gestern Initiator Hubert Strittmatter. Er rechnet aufgrund der bisherigen Resonanz auf seinen Fall „sicher mit 40 oder 50 Besuchern“ der Veranstaltung. Wie berichtet, weigert sich der Laufenburger Schlosser, seinen Mitgliedsbeitrag für die Handwerkskammer zu zahlen. Austreten darf er nicht. Strittmatter erklärt, er wolle lieber ins Gefängnis, als Beiträge für eine Vereinigung zu entrichten, der er nicht angehören will.

Georg Hiltner, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz, hat Strittmatter am Dienstag einen Brief geschrieben. Darin erklärt er, dass die Kammer als Körperschaft öffentlichen Rechts keine Möglichkeit habe, einzelne von der Mitgliedschaft zu befreien. Ohne die Mitgliedsbeiträge könne sie auch die vom Staat übertragenen Aufgaben nicht erfüllen. „Wir bitten Sie deshalb um Verständnis dafür, dass wir bei unseren Beitragsforderungen von rechtlichen Mitteln Gebrauch machen müssen. Notfalls ist auch durch das Amtsgericht eine Vollstreckung mit allen entsprechenden Konsequenzen vorzunehmen.“ Hiltner betont, dass die Kammer Anregungen und positive Kritik gerne aufnehme und er jederzeit zu einem persönlichen Gespräch mit Strittmatter bereit sei.

Dieser zeigte sich gestern unversöhnlich: „Ich werde nicht bezahlen.“ Strittmatter berichtet, dass weitere Handwerker angekündigt hätten, aus der Kammer auszutreten. Neben Strittmatter gehören der Laufenburger Zimmerer Markus Enderle, der Niederhöfer Kfz-Mechaniker Thomas Meier, der Hännemer Schlosser Walter Bächle und der Waldshuter Friseur Tommy Buschle zu den Kammer-Rebellen.

- ▶ Handwerkskammer-Geschäftsführer will mit den Rebellen reden
- ▶ Hintergrund: Handwerker wehren sich gegen Pflichtmitgliedschaft
- ▶ Hintergrund: Friseur protestiert gegen Zwangsmemberschaft in Handwerkskammer
- ▶ Hintergrund: Lieber Gefängnis als Handwerkskammer
- ▶ Info: Wie die Handwerkskammer funktioniert
- ▶ Wie die Handwerkskammer funktioniert

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/laufenburg/Rebellen-mobilisieren-Mitstreiter;art372611,4215195>

Fenster schließen